



**Obst und Gartenbauverein
Dietzenbach e. V.**

Monatsarbeiten im Juni

- Der Junifall ist in warmen Lagen bereits Ende Mai erfolgt. Die Früchte, die noch an den Bäumen hängen, werden weiterwachsen. Ist der Behang zu dicht, sollte Ausdünnung von Hand erfolgen.
- Bei zu starkem oder zu dichtem Neuaustrieb die Triebe durch Reißen entfernen – Juniriss.
- Obstbäume auf das Auftreten von Krankheiten und Schädlingen kontrollieren. Triebspitzen mit Mehltau (Apfel und Stachelbeere) ins gesunde Holzzurückschneiden.
- Der Befall mit Blattläusen kann in dieser Jahreszeit meist toleriert werden. Marienkäfer, Florfliegenlarven und andere nützliche Tiere kontrollieren den Befall.
- Eingerollte und verdickte Blätter weisen auf einen Befall mit Apfelblattlaus hin, Verdickungen anstelle von Früchten oder an Blättern auf Gallmücken oder Gallmilben hin. Im Hausgarten können diese Gallen von Hand entfernt oder vernichtet werden.
- Rechtzeitig zum Umfärben der Kirschen von Gelb auf Rot Gelbtafeln in die Bäume hängen. Sie fangen einen Teil der Kirschfruchtfliegen ab.
- Kirschen auf Reife kontrollieren und bei Vollreife zügig ernten, Nester von faulen Früchten entfernen.
- Erdbeerpflanzen regelmäßig, spätestens nach 2 bis 3 Tagen durchernten und dabei alle faulen Früchte entfernen.